

21 Jahre im Dienste des Museums

Volle 21 Jahre stand H el ne Troger-Glenz mit viel persönlichem Einsatz im Dienste des Museums auf der Burg. Jetzt ist sie in den wohlverdienten Ruhestand getreten.



Seit der Eröffnung des Ortsmuseums 1994 in den Räumlichkeiten des alten Pfarrhauses auf der Burg gehörte sie zu den Verantwortlichen des auch touristisch wichtigen Angebotes der Gemeinde Raron. Bereits nach kurzer Zeit vertrat sie die Interessen der Belegschaft in der Betriebskommission. Seit 2007 hatte sie die betriebliche Leitung inne. Zusammen mit drei weiteren Mitarbeiterinnen hatte sie für die Betreuung der Gäste gesorgt – immer kompetent und mit dem Bewusst-

sein, gegenüber all den Besuchern des Burgh gels die Dorfschaften gebührend zu vertreten. Zu ihrem Aufgabenbereich gehörte die Personalführung, die Arbeitsplanung, das Erstellen von Statistiken, die Organisation und Betreuung von Führungen sowie der Einkauf mit B cherbestellungen für den Kiosk; all dies erledigte sie mit grosser Konsequenz und Gewissenhaftigkeit. Selbstverständlich war auch das geduldige Eingehen auf die Fragen der Besucher aus aller Herren Länder. Die Einwohnergemeinde dankt H el ne Troger-Glenz für ihr grosses Engagement und die langjährige Treue.

Neue Leitung für Museum

Ab nächstem Jahr wird Eliane Reist-Imhof als Nachfolgerin von H el ne Troger-Glenz die Leitung des Museums auf der Burg übernehmen.



Gleichzeitig wird sie somit auch in die Betriebskommission des Museums aufgenommen. Da sie schon seit ein paar Jahren im Museums-Team mitgearbeitet hat, verfügt sie bereits über eine grosse Erfahrung und hat auch viele neue Ideen. Neu wird Ingrid Brand-Biffiger das Team unterstützen. Sie wohnt an der Stalde und hat schon seit ihrer

Kindheit eine enge Beziehung zu Raron und zur Burgkirche. Sie interessiert sich für die Rarner Geschichte und freut sich schon auf die alljährlichen Kunstaussstellungen auf der Burg. Das Museums-Team setzt sich neu wie folgt zusammen: Eliane Reist, Eveline Forstner, Marlies Z'Brun und Ingrid Brand.



Film "Drei Dörfer – ein Weg"  ber den Kulturweg Ausserberg-St.German-Raron

Die Kultur am Kulturweg ist enorm vielfältig, die "geit in keis B ch"! Aber jetzt erstmals in einen 35-minütigen Dokumentarfilm.

Nach 17 äusserst erfolgreichen kulturell-kulinarischen Wanderungen am Kulturweg erwachte im Organisationskomitee der Wunsch, das Spektakel für einmal in einem filmischen Porträt festzuhalten. Das war möglich, dank der grosszügigen Unterstützung von beiden Gemeinden.

Willy-Franz Kurth, der bekannte Filmemacher mit Visper Wurzeln, filmte 13 Monate lang am Kulturweg und sammelte Impressionen aus allen Jahreszeiten. Entstanden ist ein prägnantes Porträt der drei

Ortschaften und Eindrücke von der 17. Kulturwegwanderung mit dem Spezialprogramm zum Thema "13 Sterne aus der Walliser Geschichte". Ab kommendem Januar kann die DVD für Fr. 20.– unter www.derkulturweg.ch erworben werden. Die Stiftung Kulturweg hofft auf reges Kaufinteresse dieser DVD, damit mehr Mittel frei bleiben für weitere Projekte am Kulturweg. Unser Bild zeigt den Filmregisseur Willy-Franz Kurth im Interview mit OK-Pr sident Egon Gsponer.

**Wir wünschen
frohe Weihnachten
und alles Gute
für das kommende Jahr!
Die Gemeindeverwaltung**



Nach dem Unfall direkt zum Fachmann und die Beule ist weg!
Zu empfehlen:

RIANDA
CARROSSERIE

Riccardo Rianda
Industriezone Basper 27
CH-3942 Raron / Susten

Tel. 027 934 53 50
Nat. 079 475 80 04

Fax 027 934 53 49
Mail info@rianda.ch

www.rianda.ch

ALPINE GARAGE
REPARATION